

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

der Wahrheit ins Gesicht zu sehen. Aber wir müssen. Und wir müssen Gott bitten, daß er uns die Kraft gibt, Ottos Heldentod zu tragen, würdig zu tragen, daß Otto auch mit uns zufrieden ist. Für alles weichliche und sentimentale Trauern und Jammern war Otto nicht. Otto benahm sich immer wie ein Held auch in schweren Trübsalszeiten. Er hatte ein feines, empfindsames Herz, aber er trug alles wie ein Held. Ich erlebte es mit Otto zusammen, wie sein Freund Fischer Januar 1911 auf dem U-Boot starb (Otto war gerade bei uns), und dann auch wie sein Freund Hanne starb, September 1913, mit dem Marineluftschiff vor Helgoland. Ottos Auffassung vom Leben und vom Tode war großartig. Auch darin war er uns ein Beispiel. Wenn wir einmal zusammenkommen, sprechen wir mehr davon, liebe Irma, gegenseitig werden wir uns dann aufrichten in dem Bemühen, Ottos Lebensauffassung auch zu der unsrigen zu machen . . . Otto ist verklärt bei unserem Gott. Auf der Höhe seines Glückes hat ihn Gott von dieser Erde genommen. Er war besonders begnadet an Leib und Seele. Darum entbehren wir ihn auch so fürchtbar, darum ist uns sein Verlust auch so unerseßlich."

Otto Weddigen als Mensch und Soldat

Tugenden und Vorzüge, die sich sowohl auf den Menschen, als auch auf den Soldaten bezogen, waren bei Otto Weddigen in glücklichem Beieinander vereinigt, so daß man wohl von einer Harmonie menschlicher Eigenschaften sprechen konnte, wie sie selten zu finden ist. Nicht nur in seinem Privatleben als Mensch, wenn er ungebunden mit seinen Mitmenschen verkehrte, sondern in noch weit höherem Maße zeigte sich dieses glückliche Beieinander vortrefflicher Eigenschaften bei Weddigen, wenn er in seinem soldatischen Element war und seiner ureigenen Lebensbestimmung nachging.